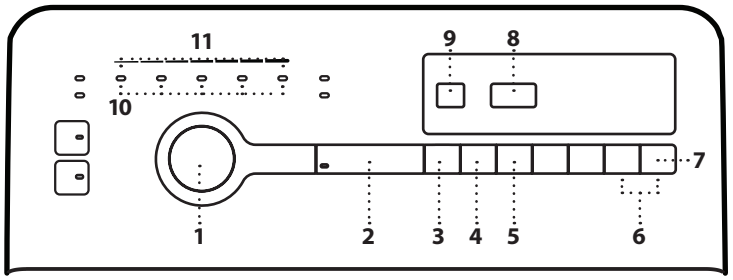
DANKE, DASS SIE SICH FÜR EIN BEKO PRODUKT ENTSCHIEDEN HABEN.

Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.
Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine müssen die Transportklammern unbedingt entfernt werden.
Weitere Anweisungen wie diese zu entfernen sind, finden Sie in der Installationsanleitung.

BEDIENTAFEL

1 Programmauswahl
2 „Start/Pause"-Taste ▷II
3 "Löschen/Abpumpen"-Taste
4 „Temperatur"-Taste
5 „Startvorwahl"-Taste
6 Kindersicherung-Kombination 🔒 3 sec
7 „Schleudern"-Taste
8 Zeit
9 Temperatur
10 Waschphase
11 Eco-Monitor



ANZEIGEN
Waschmittel-Überdosierung
Deckel offen
Störung: Kundendienst
Störung: Wasserfilter zu
Störung: Kein Wasser
Im Fall einer Störung, siehe ABSCHNITT „Lösen von Problemen"

PROGRAMMÜBERSICHT

Max, Beladung 7,0 kg Stromverbrauch im ausgeschalteten Zustand 0,11 W / im eingeschalteten Zustand 0,11 W						Wasch- und Zusatzmittel			Empfohlenes Waschmittel					
Programm	Temperaturen		Max, Schleuderzahl (U/Min)	Max Beladung (kg)	Dauer (h : m)	Vorwäsche	Hauptwäsche	Weichspüler	Waschpulver	Flüssigwaschmittel	Restfeuchtigkeit % *	Energieverbrauch (kWh)	Gesamtwasser lt	Waschtemperatur °C
	Einstellung	Bereich				▮	II	❀						
Kurz 30'	30°C	20 - 30°C	1200	3,0	00:30	–	●	○	–	✔	62	0,250	42	26
Eco 40-60	40°C	40°C	1151	7,0	03:25	–	●	○	✔	✔	53	0,806	59	44
			1151	3,5	02:35	–	●	○	✔	✔	53	0,415	40	33
			1151	2,0	02:35	–	●	○	✔	✔	53	0,210	30	24
AquaEco	40°C	20 - 40°C	1200	2,5	**	–	●	–	–	✔	–	–	–	–
Buntwäsche	40°C	20 - 60°C	1000	4,0	**	○	●	○	✔	–	–	–	–	
Jeans	40°C	20 - 60°C	1000	4,0	**	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Hygiene	60°C	60°C	1200	7,0	**	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
20 °C	20°C	20°C	1200	7,0	01:50	–	●	○	–	✔	53	0,200	55	20
Spülen + Schleudern	–	–	1200	7,0	**	–	–	○	–	–	–	–	–	–
Schleudern	–	–	1200	7,0	**	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Wolle	40°C	20 - 40°C	1000	1,0	**	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Fein	40°C	20 - 40°C	1000	1,5	**	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Pflegeleicht	40°C	20 - 60°C	1200	3,0	02:15	○	●	○	✔	✔	47	0,630	40	40
Baumwolle	60°C	20 - 95°C	1200	7,0	02:35	○	●	○	✔	✔	57	1,200	54	56
Mischwäsche	40°C	20 - 60°C	1200	3,0	**	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–

● Dosierung erforderlich ○ Dosierung optional

Eco 40–60 - Test Waschprogramm gemäß der Verordnung (EU) 2019/2014. Das hinsichtlich Energie- und Wasserverbrauch effizienteste Programm zum Waschen von normal verschmutzter Baumwollwäsche. Nur Display: Die auf dem Display angezeigten Werte der Schleuderdrehzahl können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

Für alle Testinstitute
Langer Waschzyklus für Baumwolle: Den Waschzyklus mit einer Temperatur von 40°C einstellen.
Langes Synthetikprogramm: Den Waschzyklus Synthetik mit einer Temperatur von 40°C einstellen.
Diese Daten können sich in Ihrem Haus aufgrund sich ändernder Bedingungen in der Zulaufwassertemperatur, Wasserdruck usw. ändern. Für ungefähre Werte der Programmdauer, Bezug auf die Standardeinstellung der Programme, ohne Optionen nehmen. Die für andere Programme als das Programm Eco 40-60 angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte.

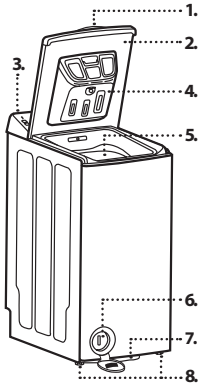
* Nach Programmende und Schleudern mit maximal wählbarer Schleuderzahl, in der Standardprogrammeinstellung.

** Die Dauer des Programms wird auf dem Display angezeigt.

Die Sensorik passt Wasser, Energie und Programmdauer an Ihre Waschladung an.

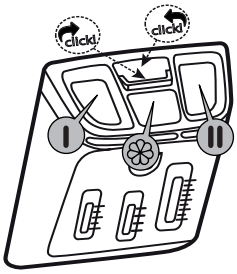
PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Deckelgriff
2. Deckel
3. Bedientafel
4. Waschmittelfach
5. Trommel
6. Wasserfilter - hinter der Abdeckung
7. Bewegungshebel (modellabhängig)
8. Verstellbare Füße (x2)



WASCHMITTELFACH

Hauptwaschkammer II
Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter.
Vorwaschkammer ▮
Waschmittel für die Vorwäsche.
Weichspülerkammer ❀
Weichspüler. Flüssige Stärke. Bleichmittel.
Weichspüler, Stärkel- oder Bleichlösung nur bis zur "MAX" Markierung einfüllen.



„Entriegeln ↷/ Schließen ↶ Taste
Drücken, um die Schublade zum Reinigen entfernen.
Zum Schließen der Schublade drücken, bis ein Klicken zu spüren ist!"

PROGRAMME



Beachten Sie stets, für die Auswahl des richtigen Programms für Ihre Wäscheart, die Anweisungen auf den Pflegeetiketten der Wäsche. Der im Wannensymbol angegebene Wert ist die maximal mögliche Temperatur zum Waschen der Kleidung.

Kurz 30'
Für ein schnelles Waschen leicht verschmutzter Kleidungsstücke. Dieser Zyklus dauert nur 30 Minuten, spart Zeit und Energie.

Eco 40-60
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.
! Dieser Waschgang läuft wie vorgeschrieben nur bei 40 °C.

AquaEco
Leicht verschmutzte Wäsche aus Kunstfasern oder Kunstfasern gemischt mit Baumwollkleidung. Sparprogramm mit sehr geringem Wasserverbrauch. Verwenden Sie flüssiges Waschmittel und die niedrigste empfohlene Menge für 2,5 kg Wäsche. Keinen Weichspüler verwenden.

Buntwäsche
Weiße und pastellfarbene Kleidungsstücke aus empfindlichen Stoffen. Schonendes Waschprogramm zur Vermeidung von Vergrauung oder Vergilbung Ihrer Wäsche. Vollwaschmittel verwenden, gegebenenfalls auch Fleckenentferner oder Bleichmittel auf Sauerstoffbasis. Kein Flüssigwaschmittel verwenden.

Jeans
Vor dem Waschen und der Verwendung eines Flüssigwaschmittels, die Kleidungsstücke auf links drehen.

Hygiene
Dieses Programm entfernt 99 % der Bakterien beim normalen Waschen von stark verschmutzter Bettwäsche, Tischwäsche und Unterwäsche, Handtüchern, Hemden usw. aus Baumwolle und Leinen.

20 °C
Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei einer Temperatur von 20 °C.
Spülen + Schleudern
Separates Spül- und Intensivschleuderprogramm. Für robuste Wäsche.

Schleudern
Schleudert die Ladung und entleert anschließend das Wasser. Für robuste Wäsche.

Wolle
Alle Kleidungsstücke aus Wolle können mit dem Programm „Wolle" gewaschen werden, auch die diejenigen mit dem Etikett „Nur Handwäsche". Für optimale Ergebnisse, spezielle Waschmittel verwenden und **nicht die maximale kg-Angabe der Wäsche überschreiten**.

Fein
Zum Waschen besonders empfindlicher Kleidungsstücke. Vorzugsweise die Kleidungsstücke vor dem Waschen auf links drehen.

Pflegeleicht
Zum Waschen verschmutzter Kleidungsstücke aus Kunstfasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose, usw.) oder Baumwoll-/Synthetik-Mischungen.

Baumwolle
Normal bis stark verschmutzte und robuste Baumwollen.

Mischwäsche
Zum Waschen von leicht bis normal verschmutzter widerstandsfähiger Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, Kunstfasern und Mischfasern.

ERSTINBETRIEBNAHME

Zur Beseitigung von Herstellungsverschmutzungen, das Programm „Baumwolle" bei einer Temperatur von 60 °C wählen. Eine geringe Menge Waschpulver in die Hauptwaschkammer des Waschmittelfachs (maximal 1/3 der vom Waschmittelhersteller für leicht verschmutzte Wäsche empfohlenen Menge) geben. Starten Sie das Programm **ohne Wäsche einzufüllen**.

TÄGLICHER GEBRAUCH

Bereiten Sie Ihre Wäsche entsprechend den Empfehlungen im Abschnitt „TIPPS UND HINWEISE" vor. Füllen Sie die Wäsche ein, schließen Sie die Tür der Trommel und prüfen Sie, dass dies richtig geschlossen ist. Füllen Sie das Waschmittel und etwaige Waschzusätze ein. Beachten Sie die Dosierempfehlungen auf der Waschmittelpackung. Schließen Sie den Deckel. Den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen und bei Bedarf eine beliebige Option wählen. Das Display zeigt die Dauer des gewählten Programms (in Stunden und Minuten) und die Anzeige für die „Start/Pause"-Taste ▷II blinkt. Die Temperatur und Schleudergeschwindigkeit können durch Drücken der "Temperatur"-Taste oder der „Schleuder"-Taste geändert werden. Öffnen Sie den Wasserhahn und drücken Sie die „Start/Pause"-Taste ▷II zum Starten des Waschzyklus. Die „Start/Pause"-Anzeige ▷II leuchtet auf und die Tür wird verriegelt. Aufgrund von Schwankungen bei der Ladung und Temperatur des Zulaufwassers wird die verbleibende Zeit in bestimmten Programmphasen neu berechnet. Wenn dies der Fall ist, erscheint eine Animation auf der Zeitanzeige.

EIN LAUFENDES PROGRAMM STOPPEN ODER ÄNDERN

Zum Stoppen des Waschzyklus, die „Start/Pause"-Taste ▷II drücken, die Anzeigeleuchte blinkt. Wählen Sie ein beliebiges neues Programm, Temperatur, Optionen oder Schleudergeschwindigkeit aus, wenn Sie diese Einstellungen ändern möchten. Drücken Sie die „Start/Pause"-Taste ▷II erneut, um den Waschzyklus an der Stelle zu starten, an der dieser unterbrochen wurde. Geben Sie für dieses Programm kein Waschmittel zu.

ANZEIGE FÜR OFFENER DECKEL

Vor dem Starten des Programms und nach Programmende, leuchtet die Anzeige für „Deckel offen" auf, um anzuzeigen, dass der Deckel geöffnet werden kann. So lange ein Waschprogramm läuft, bleibt der Deckel verriegelt und darf auf keinen Fall gewaltsam geöffnet werden. Falls Sie ihn während eines laufenden Programms unbedingt öffnen müssen, z. B. um mehr Wäsche hinzuzufügen oder um Wäsche zu entfernen, die versehentlich geladen wurde, drücken Sie die „Start/Pause"-Taste ▷II. Wenn die Temperatur nicht zu hoch ist, leuchtet das Anzeigelicht "Deckel offen" auf. Es wird eine Weile dauern, bis Sie den Deckel öffnen können. Drücken Sie die „Start/Pause"-Taste ▷II, um das Programm fortzusetzen.

PROGRAMMENDE

Die „Deckel offen" Anzeigeleuchte leuchte auf und das Display zeigt End. Den Programmwähler auf "O" stellen und den Wasserhahn schließen. Öffnen Sie den Deckel und die Trommel und entladen Sie die Maschine. Lassen Sie den Deckel einige Zeit geöffnet, damit das Innere der Maschine trocknen kann. Nach etwa einer Viertelstunde schaltet sich die Waschmaschine komplett aus, um Energie zu sparen. Um ein laufendes Programm vor dem Ende des Zyklus abzubrechen, drücken Sie die Taste "Löschen/Abpumpen" für mindestens 3 Sekunden. Das Wasser wird abgelassen. Es wird eine Weile dauern, bis Sie den Deckel öffnen können.

OPTIONEN

! Wenn die Kombination aus Programm und Zusatzoption(en) nicht möglich ist, schalten sich die Anzeigeleuchten automatisch aus.
! Ungeeignete Kombinationen von Optionen werden automatisch abgewählt.

Buntes 15°
Erzielt ein gutes Waschergebnis und spart Energie durch geringe Wassererwärmung. Pflegt die Farbe ihrer Wäsche im Buntwaschgang. Empfohlen für leicht verschmutzte Wäsche ohne Flecken. Stellen Sie sicher, dass Ihr Waschmittel für Kaltwäsche geeignet ist.

FreshTouch
Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Wäsche nicht sofort nach Programmende entnehmen können oder wenn Sie dazu neigen, die Wäsche in der Waschmaschine zu vergessen. Es hilft, Ihre Wäsche frisch zu halten. Die Waschmaschine beginnt nach Programmende damit, die Wäsche regelmäßig in der Trommel zu bewegen. Das Licht der Taste „FreshTouch" blinkt, während diese Funktion aktiv ist, und das Display zeigt eine Animation an. Das regelmäßige Bewegen der Trommel dauert bis zu 6 Stunden nach dem Ende Ihres Waschprogramms und Sie können es jederzeit durch Drücken der Taste „FreshTouch" stoppen. Es wird eine Weile dauern, bis Sie die Tür öffnen können. Nach Ablauf der „FreshTouch" Periode zeigt das Display End.

Temperatur
Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Temperatur. Wenn die Temperatur geändert werden soll, die Taste „Temperatur" drücken. Der Wert erscheint auf dem Display.

Startvorwahl
Damit das ausgewählte Programm zu einem späteren Zeitpunkt startet, die Taste „Startvorwahl" drücken, um die gewünschte Verzögerungszeit einzustellen. Die Lampe für die Optionstaste „Startvorwahl" leuchtet auf und sie erlischt, wenn das Programm startet. Nachdem die Taste „Start/Pause" ▷II gedrückt wurde, beginnt die Rückzählung der Verzögerungszeit. Die vorgewählte Stundenzahl kann durch erneutes Drücken der Taste „Startvorwahl" verringert werden. **Verwenden Sie bei Aktivierung dieser Option kein flüssiges Waschmittel.** Zum Löschen der „Startvorwahl" drehen Sie die Programmauswahl auf eine andere Position.

Kurz
Ermöglicht ein schnelleres Waschen durch Verkürzung der Programmdauer. Geeignet für kleine Ladungen oder nur leicht verschmutzte Wäsche.

Vorwäsche
Nur für stark verschmutzte Lasten (z. B. Sand, körniger Schmutz). Erhöht die Zykluszeit um ca. 15 min. Verwenden Sie kein Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche, wenn Sie die Option Vorwäsche aktivieren.

Verschmutzungsgrad
Es ist eine Option, die auf 3 verschiedenen Ebenen arbeitet (leicht verschmutzt, normal verschmutzt, stark verschmutzt), die speziell für die Einstellung der richtigen Waschwirkung, in Abhängigkeit Ihrer Reinigungsanforderungen, entwickelt wurden:
Stark verschmutzt: Diese Option ist für starke Verschmutzungen konzipiert und entfernt die hartnäckigsten Flecken.
Normal verschmutzt : Diese Option ist für die Entfernung alltäglicher Flecken konzipiert.
Leicht verschmutzt : Diese Option ist für die Entfernung leichter Flecken konzipiert.

Schleudern
Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Schleuderzahl. Wenn die Schleuderdrehzahl geändert werden soll, die „Schleudern"-Taste drücken. Wenn die Schleuderdrehzahl „0" gewählt ist, wird das abschließende Schleudern abgebrochen, aber während des Spülens bleiben Schleuderspitzen. Das Wasser wird nur abgelassen.

KINDERSICHERUNG 3 sec

Sie können die Tasten des Bedienfelds gegen unsachgemäße Verwendung (z. B. von Kindern) sperren. Drücken Sie beide Kindersicherungstasten gleichzeitig und halten Sie sie für mindestens 3 Sekunden gedrückt. das Schlüsselsymbol leuchtet an der Anzeige auf. Um die Tasten wieder zu entsperren, gehen Sie genauso vor.

BLEICHEN

Waschen Sie Ihre Wäsche im gewünschten Programm, Baumwolle oder Kunstfasern , und geben Sie eine entsprechende Menge Chlorbleiche in die Weichspülerkammer (schließen Sie den Deckel vorsichtig). Unmittelbar nach Programmende den "Programmwähler" drehen und das gewünschte Programm erneut starten, um Bleichmittelreste zu entfernen; Wenn Sie möchten, können Sie Weichspüler hinzufügen. ***Niemals gleichzeitig Chlorbleiche und Weichspüler in die Weichspülerkammer geben***.

ECO-MONITOR

Der „Eco-Monitor" gibt Ihnen einen ungefähren Überblick über den Stromverbrauch des ausgewählten Programms. Wenn Sie den Programmwahlschalter auf ein beliebiges Programm stellen, schaltet sich der „Eco-Monitor" ein.
Die Anzeige auf der linken Seite zeigt, dass der „Eco-Monitor" aktiv ist. Die vier Anzeigen daneben zeigen den Verbrauch an: Je weniger Strom das eingestellte Programm voraussichtlich verbraucht, desto weniger Anzeigen leuchten auf. Das ist abhängig vom Programm, von der Temperatur und den ausgewählten Optionen sowie von der Größe der Waschladung. Aus diesem Grund kann sich der vorausgesagte Stromverbrauch ändern, sobald die Waschmaschine die Waschladung bestimmt hat.

TIPPS UND HINWEISE

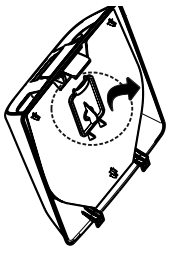
Sortieren Sie Ihre Wäsche nach
Gewebetyp/Pflegeetikett (Baumwolle, Mischwäsche, Synthetik, Wolle, Handwäsche). Farbe (farbige und weiße Sachen trennen, neue farbige Sachen separat waschen). Feinwäsche (waschen Sie kleine Wäschestücke – wie Nylonstrümpfe – und Wäschestücke mit Haken – wie BHs – in einem Wäschesack oder Kopfkissenbezug mit Reißverschluss).
Alle Taschen leeren
Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können sowohl Ihrer Wäsche als auch der Trommel schaden.
Geräteinneres
Wenn Sie Ihre Wäsche nie oder nur selten bei 95°C waschen, empfehlen wir, gelegentlich ein 95°C-Programm ohne Wäsche laufen zu lassen, und eine kleine Menge Spülmittel hinzuzufügen, um das Innere des Geräts sauber zu halten.
Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen
Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.
Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden
Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.
Füllmengen beachten
Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMÜBERSICHT" angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.
Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit
Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

WARTUNG & PFLEGE

Schalten Sie die Waschmaschine für alle Wartungs- und Pflegearbeiten aus und ziehen Sie den Stecker. Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens 4 Mal pro Jahr).

Reinigung der Außenseite der Waschmaschine
Verwenden Sie einen weichen, feuchten Lappen, um die Waschmaschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um die Bedientafel zu reinigen – diese Stoffe könnten die Bedruckung beschädigen.

Waschmittelfach
Reinigen Sie es regelmäßig, mindestens drei bis vier Mal pro Jahr, um eine Ansammlung von Waschmittel zu vermeiden:
Drücken Sie die Entriegelungstaste , um das Waschmittelfach zu lösen und entfernen Sie es. Eine kleine Menge Wasser kann im Fach zurückbleiben, daher sollten Sie es in einer aufrechten Position tragen. Spülen Sie das Fach unter fließendem Wasser ab. Entfernen Sie die Siphonkappe auf der Rückseite des Fachs für die Reinigung. Setzen Sie die Siphonkappe wieder im Fach ein (falls entfernt). Setzen Sie das Fach wieder ein, indem Sie die unteren Laschen des Fachs in die entsprechenden Öffnungen am Deckel einführen und das Fach gegen den Deckel drücken, bis es einrastet.
Drücken Sie die Schließtaste , bis ein Klicken zu spüren ist!
Stellen Sie sicher, dass das Waschmittelfach wieder richtig eingesetzt ist.



Überprüfung des Wasserzulaufschlauchs
Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Sollte er beschädigt sein, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, der bei unserem Kundendienst oder Ihrem Händler erhältlich ist. Abhängig von der Schlauchart: Besitzt der Schlauch eine transparente Beschichtung, überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe lokal verstärkt. Falls ja, könnte der Schlauch undicht sein und sollte ersetzt werden. Für Wasserstoppschläuche (falls verfügbar): Überprüfen Sie das kleine Kontrollfenster des Sicherheitsventils (siehe Pfeil). Wenn es rot ist, wurde die Funktion zum Wasserstopp ausgelöst und der Schlauch muss durch einen neuen ersetzt werden. Drücken Sie während dem Entfernen des Schlauches die Entriegelungstaste (falls vorhanden), um den Schlauch abzuschrauben.

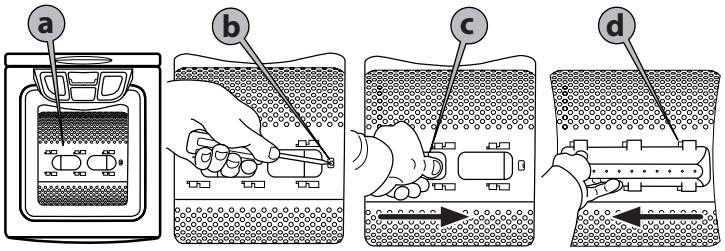
Reinigung der Filtersiebe im Wasserzulaufschlauch
Prüfen und Reinigen Sie diese regelmäßig (mindesten zwei oder dreimal pro Jahr).
Den Wasserhahn schließen und den Zulaufschlauch an dem Wasserhahn lösen. Das innere Filtersieb reinigen und den Wasserzulaufschlauch wieder an dem Wasserhahn anschrauben. Nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine abschrauben.
Das Filtersieb mit einer Kombizange von dem Waschmaschinenanschluss abziehen und es reinigen. Das Filtersieb wieder anbringen und den Zulaufschlauch wieder anschrauben. Den Wasserhahn aufdrehen und sicherstellen, dass alle Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.

Reinigung des Wasserfilters / Restwasserentleerung
Die Waschmaschine ist mit einer selbstreinigenden Pumpe ausgestattet. Der Filter hält Gegenstände wie Knöpfe, Münzen, Sicherheitsnadeln usw., die in der Wäsche gelassen wurden, zurück. Wenn Sie ein Kochwäscheprogramm verwendet haben, warten Sie bis das Wasser abgekühlt ist bevor sie es entleeren. Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig, um zu vermeiden, dass das Wasser, aufgrund von Verstopfung des Filters, nach der Wäsche nicht ablaufen kann. Wenn das Wasser nicht ablaufen kann, gibt die Anzeige an, dass der Wasserfilter verstopft sein könnte.

Den Filterdeckel mit einer Münze öffnen. Stellen Sie einen breiten ebenen Behälter unter den Wasserfilter, um das Abwasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter langsam entgegen dem Uhrzeigersinn bis das Wasser ausfließt. Lassen Sie das Wasser ausfließen ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang bis das gesamte Wasser abgelaufen ist. Die Waschmaschine ist mit verschiedenen automatischen Sicherheits- und Rückmeldefunktionen ausgestattet. Dann den Wasserfilter entfernen, indem dieser gegen den Uhrzeigersinn herausgedreht wird. Reinigen Sie den Wasserfilter (entfernen Sie Rückstände im Filter und reinigen Sie diesen unter fließendem Wasser) und die Filterkammer. Stellen Sie sicher, dass das Pumpenlaufrad (im Gehäuse hinter dem Filter) nicht blockiert ist. Setzen Sie den Wasserfilter ein und schließen Sie die Filterabdeckung: Bevor Sie die Tür, wie im nachstehenden Abschnitt beschrieben, öffnen, lesen Sie die Störung „Tür ist verriegelt mit oder ohne Fehleranzeige und das Programm läuft nicht". Stellen Sie sicher ihn soweit wie möglich hineinzudrehen. Um die Wasserdichtigkeit des Wasserfilters zu testen, können Sie ungefähr 1 Liter Wasser in die Trommel gießen und prüfen, dass kein Wasser aus dem Filter austritt. Schließen Sie dann die Filterabdeckung.

Deckeldichtung
Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Deckeldichtung und reinigen Sie sie von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Tuch.

Erlangen eines Gegenstands, der zwischen Trommel und Wanne fällt
Wenn ein Gegenstand versehentlich zwischen die Trommel und die Wanne fällt, können Sie ihn durch einen der abnehmbaren Trommelheber wieder erlangen. Ziehen Sie den Netzstecker der Waschmaschine. Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel. Schließen Sie die Trommelklappen und drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung (Abbildung **a**). Drücken Sie mit einem Schraubendreher auf das Kunststoffende, während Sie den Trommelheber von links nach rechts schieben (Abbildung **b**, **c**), es wird von Hand in die Trommel fallen. Öffnen Sie die Trommel. Sie können den Gegenstand durch das Loch in der Trommel wieder erlangen. Setzen Sie den Heber wieder in die Trommel ein: Positionieren Sie die Kunststoffspitze über dem Loch auf der rechten Seite der Trommel (Abbildung **d**). Schieben Sie dann den Kunststoffheber von rechts nach links, bis er einrastet. Schließen Sie die Trommelklappen wieder, drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung und überprüfen Sie die Position des Blatts an allen Verankerungspunkten. Stecken Sie die Waschmaschine wieder ein.



TRANSPORT/UMZUG

Ziehen Sie den Netzstecker heraus und schließen Sie den Wasserhahn. Trennen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn und entfernen Sie den Ablaufschlauch von der Ablassstelle. Entfernen Sie jegliches Restwasser aus den Schläuchen und der Waschmaschine und befestigen Sie die Schläuche so, dass sie während des Transports nicht beschädigt werden. Zum leichteren Bewegen der Maschine die Bewegungshebel an der Bodenvorderseite (sofern bei Ihrem Modell vorhanden) etwas von Hand heraus. Ziehen Sie die Waschmaschine mit dem Fuß bis zum Anschlag heraus. Danach drücken Sie die Bewegungshebel wieder in die stabile Originalposition. Bringen Sie die Transportklammer wieder an. Die Anweisungen zur Entfernung der Transportklammer in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge befolgen.

LÖSEN VON PROBLEMEN

Möglicherweise funktioniert die Waschmaschine manchmal aus bestimmten Gründen nicht richtig. Vor dem Kontaktieren des Kundendienstes, wird empfohlen zu überprüfen, ob das Problem mit der folgenden Liste leicht behoben werden kann.

Anomalien:	**Mögliche Gründe / Abhilfe:**
Die Waschmaschine schaltet sich nicht ein und/oder das Programm startet nicht	• Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt, oder nicht ausreichend, um einen Kontakt herzustellen. • Es gab einen Stromausfall. • Der Deckel ist nicht richtig geschlossen. • Die Funktion "Kindersicherung" 3 sec wurde aktiviert (falls verfügbar). • Die Waschmaschine schaltet sich vor dem Start oder nach der Beendigung eines Programms automatisch aus, um die Energie zu sparen. Wollen Sie die Waschmaschine einschalten, drehen Sie den Programmwähler zuerst in die Lage „Off/O“ und dann wieder in die Lage des gewünschten Programms um.
Der Waschzyklus startet nicht.	• Die „Start/Pause“-Taste ▷II wurde nicht gedrückt. • Der Wasserhahn ist nicht offen. • Es wurde eine „Startvorwahl“ eingestellt.
Das Gerät bleibt mitten im Programm stehen und das „Start/Pause“ ▷II Licht blinkt .	• Die Option “Hydrostop“ ist aktiviert (falls verfügbar). • Programm wurde geändert - gewünschtes Programm erneut auswählen und "Start/Pause" drücken ▷II.
Gerät vibriert	• Die Waschmaschine ist nicht eben. • Die Transporthalterung wurde nicht entfernt Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine muss die Transporthalterung entfernt werden.
Die Schleuderergebnisse sind schlecht. Die Wäsche ist immer noch sehr nass. Die "Schleuder/Ablassen"-Anzeige blinkt, oder die Schleuderdrehzahl auf dem Display blinkt oder die Schleuderdrehzahlanzeige blinkt am Ende des Programms - modellabhängig	• Ungleichheit der Wäscheladung während des Schleuderns hat die Schleuderphase verhindert, um Schäden an der Waschmaschine zu vermeiden. Daher ist die Wäsche immer noch sehr nass. Der Grund für die Ungleichheit kann sein: kleine Wäscheladungen (bestehend aus nur wenigen ziemlich großen oder absorbierenden Gegenständen, z.B. Handtüchern) oder große/schwere Wäschestücke. • Wenn möglich, kleine Wäscheladungen vermeiden. • Die Taste „Schleudern“ ist auf eine niedrige Drehzahl eingestellt.
Die Maschine zeigt einen Fehlercode an (z. B. F-02, F-..) und/oder die “Kundendienst“ Anzeige leuchtet auf.	• Die Maschine ausschalten, den Stecker von der Steckdose trennen und ungefähr 1 Minute warten, bevor der Stecker wieder eingesteckt wird. • Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Kundendienst rufen.
„Wasserfilter zu“ Anzeige leuchtet auf	• Das Wasser wird nicht aus der Waschmaschine gepumpt. • Reinigen Sie den Wasserfilter.
“Kein Wasser“ Anzeige leuchtet auf	• Gerät hat keine oder unzureichende Wasserversorgung.
“Waschmittel Überdosierung“ Anzeige leuchte auf (falls vorhanden)	• Das Symbol leuchtet am Ende des Programms, wenn Sie zu viel Waschmittel verwendet haben. • Es wird zu viel Schaum gebildet. • Das Waschmittel ist nicht mit der Waschmaschine kompatibel (es muss die Aufschrift „für Waschmaschinen“, „für Handwäsche und Waschmaschinen”, oder ähnlich tragen).

Sie können die Sicherheitshinweise, Technischen Daten und Energiedaten wie folgt herunterladen

Die Modellinformationen können mit dem QR-Code auf dem Etikett mit den Angaben zur Energieklasse abgefragt werden. Das Etikett enthält auch die Modellkennung, die für eine Abfrage beim Portal der Produktdatenbank unter https://eprel.ec.europa.eu verwendet werden kann.
Alternativ, **unseren Kundendienst kontaktieren**(Siehe Telefonnummer im Garantieheft). Wird unser Kundendienst kontaktiert, bitte die Codes auf dem Typenschild des Produkts angeben.



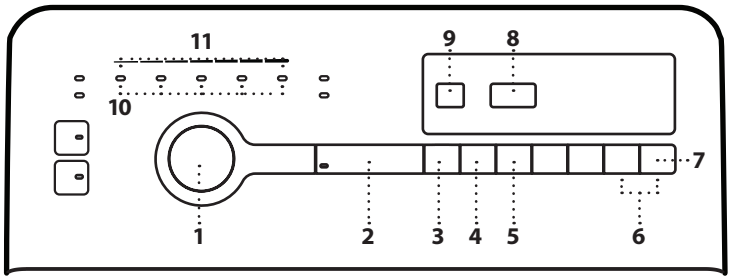
beko

THANK YOU FOR BUYING A BEKO PRODUCT.

Before using the appliance carefully read the Safety Instruction.
Before using the machine, it is imperative that the transport bracket is removed.
For more detailed instructions on how to remove it, see the Installation Guide.

CONTROL PANEL

1 Programme selector
2 "Start/Pause" button ▷II
3 "Reset/Drain" button
4 "Temperature" button
5 "Start delay" button
6 Child lock combination 3 sec
7 "Spin" button
8 Time
9 Temperature
10 Washing phase
11 Eco monitor



INDICATORS
Detergent over dosage
Door open
Failure: Service
Failure: Clean pump
Failure: Water tap closed
In the event of any failure, refer to the "TROUBLESHOOTING" section

PROGRAMME CHART

Max load 7,0 Kg Power consumption in off-mode 0,11 W / in left-on mode 0,11 W						Detergents and additives			Recommended detergent					
Programme	Temperatures		Max. Spin speed (rpm)	Max load (kg)	Duration (h : m)	Prewash	Main wash	Softener	Powder	Liquid	Residual dampness % *	Energy consumption kWh	Total water lt	Laundry temperature °C
	Setting	Range												
Rapid 30'	30°C	20 - 30°C	1200	3,0	00:30	–	●	○	–	✔	62	0,250	42	26
Eco 40-60	40°C	40°C	1151	7,0	03:25	–	●	○	✔	✔	53	0,806	59	44
			1151	3,5	02:35	–	●	○	✔	✔	53	0,415	40	33
			1151	2,0	02:35	–	●	○	✔	✔	53	0,210	30	24
Aqua saver	40°C	20 - 40°C	1200	2,5	**	–	●	–	–	✔	–	–	–	–
Colours	40°C	20 - 60°C	1000	4,0	**	○	●	○	✔	–	–	–	–	
Jeans	40°C	20 - 60°C	1000	4,0	**	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Hygiene	60°C	60°C	1200	7,0	**	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
20 °C	20°C	20°C	1200	7,0	01:50	–	●	○	–	✔	53	0,200	55	20
Rinse & Spin	–	–	1200	7,0	**	–	–	○	–	–	–	–	–	–
Spin	–	–	1200	7,0	**	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Wool	40°C	20 - 40°C	1000	1,0	**	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Delicates	40°C	20 - 40°C	1000	1,5	**	○	●	○	–	✔	–	–	–	–
Synthetics	40°C	20 - 60°C	1200	3,0	02:15	○	●	○	✔	✔	47	0,630	40	40
Cotton	60°C	20 - 95°C	1200	7,0	02:35	○	●	○	✔	✔	57	1,200	54	56
Mixed	40°C	20 - 60°C	1200	3,0	**	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–

● Dosing required ○ Dosing optional

Eco 40-60 - Test wash cycle in compliance with 2019/2014 regulation. The most efficient programme in terms of energy and water consumption for washing normally soiled cotton laundry. Display only: Spin speed values shown on the display can slightly differs from the values stated in the table

For all Test Institutes
Long wash cycle for cottons: set wash cycle Cotton with a temperature of 40°C.
Synthetic program along: set wash cycle Synthetics with a temperature of 40°C.
This data may differ in your home due to changing conditions in inlet water temperature, water pressure etc. Approximate programme duration values refer to the default setting of the programmes, without options. The values given for programmes other than the eco 40-60 programme are indicative only.

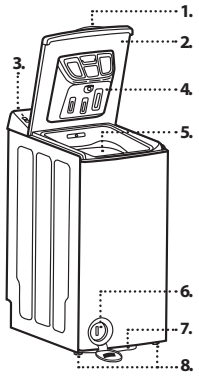
* After programme end and spinning with maximum selectable spin speed, in default programme setting.

** **The duration of the programme is shown on the display.**

The sensor technology adapts water, energy and programme duration to your wash load.

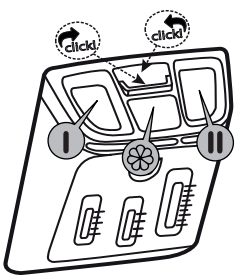
PRODUCT DESCRIPTION

1. Lid handle
2. Lid
3. Control panel
4. Detergent dispenser
5. Drum
6. Water filter - behind the cover
7. Mobility lever (depending on model)
8. Adjustable feet (x2)



DETERGENT DISPENSER

Main wash compartment
Detergent for the main wash, stain remover or water softener.
Prewash compartment
Detergent for the prewash.
Softener compartment
Fabric softener. Liquid starch. Bleach.
Pour in softener, starch or bleach solution only up to the "max" mark.
Release / Close button
Press to remove tray for cleaning.
Press to close tray until you feel a click!



PROGRAMMES



For choosing the appropriate programme for your kind of laundry, always respect the instructions on the care labels of the laundry. The value given in the tub symbol is the maximum temperature possible for washing the garment.

Rapid 30'
For washing lightly soiled garments quickly. This cycle lasts only 30 minutes, saving time and energy.

Eco 40-60
For washing normally soiled cotton garments declared to be washable at 40 °C or 60 °C, together in the same cycle. This is the standard cotton programme and the most efficient in terms of water and energy consumption.
! The cycle runs only at 40°C as per regulation.

Aqua saver
Lightly soiled laundry made of synthetic fifibres, or synthetics mixed with cotton garments. Saving programme with a very low water consumption. Use liquid detergent and the lowest recommended amount for 2.5kg laundry. Do not use softener.

Colours
White and pastel shaded garments made of delicate fabrics.
Gentle wash programme to avoid graying or yellowing of your laundry. Use heavy duty detergent, if necessary also stain removers or bleaches on oxygen basis. Do not use liquid detergent.

Jeans
Turn garments inside-out before washing and use a liquid detergent.

Hygiene
This program removes 99 % of bacteria while washing normally to heavily soiled bed linen, table linen and underwear, towels, shirts etc. made of cotton and linen.

20 °C
For washing lightly soiled cotton garments, at a temperature of 20 °C.

Rinse & Spin
Separate rinse and intensive spin programme. For robust laundry.

Spin
Spins the load then empties the water. For robust laundry.

Wool
All wool garments can be washed using programme , "Wool" even those carrying the "hand-wash only" label. For best results, use special detergents and **do not exceed max kg declaration of laundry**.

Delicates
For washing particularly delicate garments. Preferably turn garments inside out before washing.

Synthetics
For washing soiled garments made from synthetic fibres (such as polyester, polyacrylic, viscose, etc.) or cotton/synthetic blends.

Cotton
Normally to heavily soiled and robust cottons .

Mixed
For washing lightly to normally soiled resilient garments in cotton, linen, synthetic fibres and mixed fibres.

FIRST TIME USE

To remove any manufacturing debris select the "Cotton" programme at a temperature of 95°C. Pour a small quantity of detergent powder into the main wash compartment of the detergent dispenser (maximum 1/3 of the quantity the detergent manufacturer recommends for lightly soiled laundry). Start the programme **without adding any laundry**.

DAILY USE

Prepare your laundry according to the recommendations in the "HINTS AND TIPS" section. Load the laundry, close the drum door and check that it is closed properly. Pour in the detergent and any additives. Observe the dosing recommendations on the detergent pack. Close the lid. Turn the programme selector to the desired programme and select any option if needed. The display shows the duration of the selected programme (in hours and minutes), and the indicator for the "Start/Pause" button flashes. The temperature and spin speed can be changed by pressing the "Temperature" button or the "Spin" button. Open the tap and press the "Start/Pause" ▷II button to start the wash cycle. The "Start/Pause" ▷II indicator will lights up and the door will be locked. Due to variations in load and temperature of inlet water, the remaining time is newly calculated in certain programme phases. If this is the case, an animation appears on the time display.

PAUSE OR CHANGE A RUNNING PROGRAMME

To pause the wash cycle, press the "Start/Pause" ▷II button, the indicator light blinks. Select any new programme, temperature, options or spin speed if you wish to change those settings. Press the "Start/Pause" ▷II button again to start the wash cycle from the point at which it was interrupted. Do not add detergent for this programme.

DOOR OPEN INDICATOR

Before starting and after the end of a programme, the "Door open" indicator lights to show that the lid can be opened. As long as a wash programme is running, the lid remains locked and must on no account be forced open. In case you have an urgent need to open it during a running programme, for example to add more laundry, or to remove laundry which was loaded by mistake, press the "Start/Pause" ▷II button. If the temperature is not too high, the "Door open" indicator light turns on. It may last a while until you can open the lid. Press "Start/Pause" ▷II to proceed with the programme again.

PROGRAMME END

The "Door open" indicator lights up and the display shows End. Turn the programme selector to the "O" position and close the water tap. Open the lid and drum and unload the machine. Leave the Lid open for some time to allow the interior of the machine to dry. After about a quarter of an hour, the washing machine will switch off completely to save energy.
To cancel a running programme before the end of cycle, press the "Reset/Drain" button for at least 3 seconds. The water is drained out. It may last a while until you can open the lid.

OPTIONS

! When the combination of programme and additional option(s) is not possible, the indication lights switch off automatically.
! Unsuitable combinations of options are deselected automatically.

Colours 15°
Saves energy used for water heating while maintaining a good wash result. Supports colour maintenance when washing coloured laundry. Recommendable for lightly soiled laundry without stains. Make sure that your detergent is suitable for cold wash temperatures.

FreshTouch
Select this option if you cannot unload the laundry soon after programme end, or if you tend to forget the laundry in your washing machine. It will help to keep your laundry fresh. The washing machine will start to tumble the laundry periodically after programme end. The light of the "FreshTouch" button will blink while this function is active, and the display will show an animation. The periodic tumbling will last up to approximately 6 hours after the end of your wash programme, and you can stop it at any time by pressing the "FreshTouch" button. It will last a while until you can open the door. After the "FreshTouch" period has run out, the display indicates End.

Temperature
Every programme has a predefined temperature. If you want to change the temperature, press the "Temperature" button. The value appears on the display.

Start delay
To set the selected programme to start at a later time, press the "Start delay" button to set the desired delay time. The lamp for the "Start delay" option button lights up, and it goes off when the programme starts. Once having pressed the "Start/Pause" ▷II button, the countdown of the time delay begins. Number of hours pre-selected can be reduced by pressing the "Start delay" button again. **Do not use liquid detergent when activating this option.** To cancel the "Start delay" turn the programme selector to another position.

Rapid
Enables quicker washing by shortening the programme duration. Recommendable for small loads or only lightly soiled laundry.

Prewash
Only for heavily soiled loads (for example sand, granular dirt). Increases the cycle time by approximately 15 min. Do not use liquid detergent for the main wash when activating the Prewash option.

Soil Level
It is an option working on 3 different levels (lightly soiled, normaly soiled, heavily soiled) that are specially designed to set the right washing action, depending on your cleaning needs:
Heavily soiled : this option is designed for high levels of dirtiness, removing most stubborn stains.
Normaly soiled : this option is designed to remove everyday stains.
Lightly soiled : this option is designed to remove lightly soiled stains.

Spin
Every programme has a predefined spin speed. If you want to change the spin speed, press the "Spin" button. If spin speed "0" is selected, the final spinning is cancelled but intermediate spin peaks remain during the rinse. The water is drained out only.

CHILD LOCK 3 sec

You can lock the buttons of the control panel against improper use (e.g. by children). Press both of the child lock buttons simultaneously and hold them for at least 3 seconds. The key symbol on the display lights up. To unlock the buttons again proceed in the same way.

BLEACHING

Wash your laundry in the desired programme, Cotton or Synthetics , adding an appropriate amount of chlorine bleach to the Softener chamber (close the lid carefully). Immediately after the end of the programme, turn the "Programme selector" and start the desired programme again to eliminate any residual bleach smell; if you want, you can add softener. ***Never put both chlorine bleach and softener into the softener chamber at the same time.***

ECO MONITOR

The "Eco monitor" gives you a rough feedback about the power consumption of the programme setting you selected. As soon as you turn the programme selector to any programme, the "Eco monitor" is on.
The indicator on the left is to show that the "Eco monitor" is active. The four indicators next to it show the degree of consumption: the less power your programme setting is forecasted to consume, the less indicators will light up. This depends on the programme, temperature and options selected, and also on the size of the wash load. For that reason, the forecasted degree of power consumption may adapt when the washing machine detects the wash load.

HINTS AND TIPS

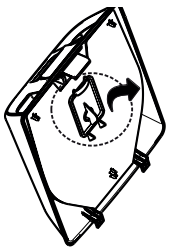
Sort your laundry according to
Type of fabric/care label (cotton, mixed fifibres, synthetics, wool, handwash items). Colour (separate coloured and white items, wash new coloured items separately). Delicates (wash small items – like nylon stockings – and items with hooks – like bras – in a cloth bag or pillow case with zip).
Empty all pockets
Objects like coins or lighters can damage your laundry as well as the drum.
Appliance interior
If you never or seldom wash your laundry at 95°C, we recommend to occasionally run a 95°C programme without laundry, adding a small amount of detergent, to keep the interior of the appliance clean.
Follow the dosage recommendation / additives
It optimizes the cleaning result, it avoids irritating residues of surplus detergent in your laundry and it saves money by avoiding waste of surplus detergent
Use low temperature and longer duration
The most efficient programmes in terms of energy consumption are generally those that perform at lower temperatures and longer duration.
Observe the load sizes
Load your washing machine up to the capacity indicated in the "PROGRAMME CHART" table to save water and energy.
Noise and remaining moisture content
They are influenced by the spinning speed: the higher the spinning speed in the spinning phase, the higher the noise and the lower the remaining moisture content.

CLEANING & MAINTENANCE

For any cleaning and maintenance, switch off and unplug the washing machine. Do not use flammable fluids to clean the washing machine. Clean and maintain your washing machine periodically (at least 4 times per year).

Cleaning the outside of the washing machine
Use a soft damp cloth to clean the outer parts of the washing machine. Do not use glass or general purpose cleaners, scouring powder or similar to clean the control panel – these substances might damage the printing.

Detergent dispenser
Clean regularly, at least three or four times a year, to prevent detergent build-up:
Press the release button to release the detergent dispenser and remove it. A small quantity of water can remain in the dispenser, thus you should carry it in an upright position. Wash the dispenser using running water. Remove the siphon cap on the back of the dispenser for cleaning. Replace the siphon cap in the dispenser (if removed) Reinstall the dispenser by locating the dispenser's bottom tabs into the appropriate openings on the lid, and by pushing the dispenser against the lid until it locks into place.
Press on the close button until you feel a click!.
Make sure that the detergent dispenser is correctly reinstalled.



Checking the water supply hose
Check the inlet hose regularly for brittleness and cracks. If damaged, replace it by a new hose available through our After-Sales Service or your specialist dealer. Depending on the hose type: If the inlet hose has a transparent coating, periodically check if the colour intensifies locally. If yes, the hose may have a leak and should be replaced. For water stop hoses (If available): check the small safety valve inspection window (see arrow). If it is red, the water stop function was triggered, and the hose must be replaced by a new one. For unscrewing this hose, press the release button (if available) while unscrewing the hose.

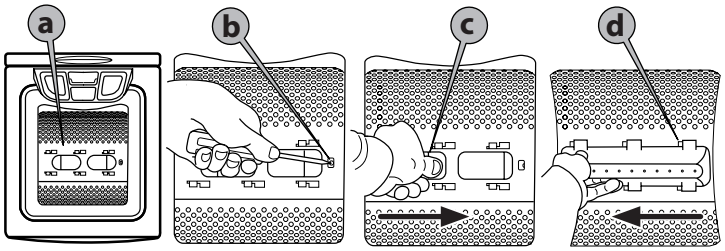
Cleaning the mesh filters in the water supply hose
Check and clean regularly (at least two or three times a year).
Close the tap and loosen the inlet hose on the tap. Clean the internal mesh filter and screw the water inlet hose back onto the tap. Now unscrew the inlet hose on the rear of the washing machine. Pull off the mesh filter from the washing machine connection with universal pliers and clean it. Refit the mesh filter and screw the inlet hose on again. Turn on the tap and ensure that the connections are completely water-tight.

Cleaning the water filter / draining residual water
The washing machine is provided with a self-cleaning pump. The filter keeps objects like buttons, coins, safetypins etc. which have been left in the laundry. If you used a hot wash programme, wait until the water has cooled down before draining any water. Clean the water filter regularly, to avoid that the water cannot drain after the wash due to obstruction of the filter. If the water cannot drain, the indicator indicates that the water filter may be clogged.

Open the filter cover with a coin. Place a broad, flat container beneath the water filter, to collect the drain water. Slowly turn the filter counterclockwise until water flows out. Let the water flow out, without removing the filter. When the container is full, close the water filter by turning it in clockwise. Empty the container. Repeat this procedure until all the water has drained. Lay a cotton cloth beneath the water filter, which can absorb a small amount of rest water. Then remove the water filter by turning it out anti clockwise. Clean the water filter (remove residues in the filter and clean it under running water) and the filter chamber. Make sure the pump impeller (in the housing behind the filter) is not obstructed. Insert the water filter and close the filter cover: Reinsert the water filter again by turning it in clockwise direction. Make sure to turn it in as far as it goes. To test water tightness of the water filter, you can pour about 1 liter of water into the drum and check that water does not leak from the filter. Then close the filter cover.

Lid seal
Check the condition of the lid seal periodically and clean it from time to time with a damp cloth.

Recovering an object that falls between the drum and the tub
If an object accidentally falls between the drum and the tub, you can recover it thanks to one of the removable drum lifters.
Unplug the washing machine. Remove the laundry from the drum. Close the drum flaps and turn the drum a half-turn (picture **a**). Using a screw-driver press on the plastic end, while sliding the lifter from left to right (picture **b**, **c**) by hand it will fall into the drum. Open the drum. You can recover the object through the hole in the drum. Refit the lifter from inside the drum: Position the plastic tip above the hole on the right side of the drum (picture **d**). Then slide the plastic lifter from right to left until it clips. Close the drum flaps again, turn the drum through half a turn and check the positioning of the blade at all its anchorage points. Plug the washing machine in again.



TRANSPORT AND HANDLING

Pull out the mains plug, and close the water tap. Disconnect the inlet hose from the water tap, and remove the drain hose from your draining point. Remove all rest water from the hoses and washing machine and fix hoses so that they cannot get damaged during transport. To facilitate moving the machine, pull the mobility lever situated at the bottom front (if available on your model) out a little by hand. Pull the washing machine out to the stop with the foot. Afterwards push the mobility lever back into the original stable position. Refit the transport bracket. Follow the instructions for removing the transport bracket in the INSTALATION GUIDE in reverse order.

TROUBLESHOOTING

The washing machine may sometimes not work properly for certain reasons. Before calling the After-sales service, it is recommended to check to see if the problem can be easily resolved using the following list.

Anomalies:	Possible causes / Solution:
The washing machine does not turn on and/ or programme does not start	• The plug is not inserted into the electrical outlet, or not enough to make contact. • There has been a power failure. • Lid is not properly closed. • The "Child lock" 3 sec function has been activated (if available). • The washing machine switched off automatically to save energy, before programme start or after programme end. To switch on the washing machine, turn the programme selector first to "Off/O" and then to the desired programme again.
The wash cycle does not start.	• The "Start/Pause" ▷II button has not been pressed. • The water tap is not open. • A "Start delay" has been set.
Appliance stops during the programme, and the "Start/Pause" light blinks	• "Rinse hold" option is activated (if available). • Programme has been changed - re-select desired programme and press "Start/Pause" ▷II.
Appliance vibrates	• The washing machine is not level. • The transport bracket has not been removed; before using the washing machine, the transport bracket must be removed.
Final spin results are poor. The laundry is still very wet. "Spin/Drain" indicator blinks, or the spin speed on the display blinks, or the spin speed indicator blinks after the end of the programme - depending on the model	• Unbalance of the laundry load during spinning prevented the spin phase to avoid damages on the washing machine. This is why the laundry is still very wet. Reason for unbalance can be: small laundry loads (consisting of only few quite big or absorbent items, e.g. towels), or big/ heavy laundry items. • If possible avoid small laundry loads. • "Spin" button has been set to a low spin speed.
The machine is indicating an error code (e.g. F-02, F-..) and/or "Service" indicator lights up	• Shut off the machine, disconnect the plug from the outlet, and wait about 1 minute before turning it back on. • If the problem persists, call the After-sales service.
"Clean pump" indicator lights up	• Waste water is not pumped out. • Clean the water filter
"Water tap closed" indicator lights up	• Appliance has no or insufficient water supply.
"Detergent over dosage" indicator lights up (if available)	• The symbol will light up at the end of the programme if you used too much detergent. • Too much foam is formed. • The detergent is not compatible with the washing machine (it must bear the wording "for washing machines", "for hand washing and washing machines", or something similar).

Policies, standard documentation, ordering of spare parts and additional product information can be found by

The model information can be retrieved using the QR-Code reported in the energy label. The label also includes the model identifier that can be used to consult the portal of the registry at https://eprel.ec.europa.eu

Alternatively, **contact our After-Sales Service** (See phone number in the warranty booklet). When contacting our After-sales Service, please state the codes provided on your product's identification plate.



beko